

## **BEIRAT HEMELINGEN**

Niederschrift über die öffentliche Beiratssitzung

Sitzungstag: 03.11.2011	Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr	Sitzungsende: 21:00 Uhr	Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen Sitzungssaal 1. OG
----------------------------	------------------------------	----------------------------	--

---

### Anwesend waren:

#### Vom Ortsamt:

Herr Ullrich Höft	Vorsitzender
Herr Theodor Dorer	Schriftführer

#### Vom Beirat:

Herr Gerhard Arndt	Frau Christa Komar
Herr Ralf Bohr	Herr Marco Lübke
Frau Gabriele Bredow	Frau Christa Nalazek
Frau Sylvia Faust	Herr Karl-Heinz Otten
Frau Heike Germann	Frau Jenny Peplies
Herr Andreas Hipp	Frau Anke Ritter
Herr Heinz Hoffhenke	Herr Matthias Roßberg
Herr Kai Hofmann	Herr Wilhelm Suhr
Herr Hans-Peter Hölscher	Herr Bernd Winkler
Herr Uwe Jahn	

### Tagesordnung:

**TOP 1: Niederschrift vom 01.09.2011 und 06.10.2011**

**TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten**

**TOP 3: Benennung eines Vertreters für den Koordinierungskreis Kriminalprävention Ost 2**

**TOP 4: Vergabe der restlichen Globalmittel**

**TOP 5: Verschiedenes**

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte die Erschienenen. Als erstes gratuliert Herr Jahn dem Beiratsmitglied Karl-Heinz Otten im Namen des Beirats zum 67. Geburtstag.

#### **Niederschrift vom 01.09.2011 und 06.10.2011**

In die Niederschrift vom 06.10.2011 wurde noch Ergänzungswünsche von Herrn Bohr und Herrn Arndt eingearbeitet. Ansonsten werden die Protokolle einstimmig genehmigt.

#### **Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten**

**Frau Graubner**, deren Eltern gegenüber der Einfahrt zum Hemelinger Tunnel in der Sebaldsbrücker Heerstraße wohnen, weist auf die Lärmbelästigungen und Erschütterungen im Bereich der Tunneleinfahrt hin, verursacht durch das Überfahren der

Straßenbahnschienen durch den hinein und heraus fließenden Verkehr. Mehrere Anfragen bei SUBV, ASV, BSAG und Mercedes-Benz haben bisher nichts ergeben.

Das Ortsamt wird das ASV in der Sache anschreiben, die Angelegenheit wird an den FA Umwelt und Lärm verwiesen. Außerdem soll an dieser Stelle die Feinstaubbelastung gemessen werden.

Herr Rudolf fragt nach dem Sachstand der Bürgeranträge zur Minderung der Lärmbelästigung an der A1 und zur Minderung der Fluglärmbelastung. Diese werden im FA Umwelt und Lärm behandelt.

Herr Oehlschläger berichtet über die Parkprobleme in der Saarstraße. Dort soll bis zur Fertigstellung des Mercedes Parkhauses ein eingeschränktes Halteverbot eingerichtet werden.

### **Stellungnahme zu Anträgen an die Stiftung Wohnliche Stadt**

Für Hemelingen sind folgende Maßnahmen beantragt:

-Neugestaltung der Grünanlage in Arbergen mit Teichsanierung

-Renaturierungsmaßnahmen am Hemelinger See

Die dazugehörigen Pläne und Skizzen werden im Beirat vorgestellt.

Herr Bohr begrüßt die Maßnahme als Verbesserung für die Natur und die Menschen, wobei die vorgesehenen Bänke zum Verweilen anregen sollen. Außerdem wird ein die Zuwegung behindernder Zaun entfernt.

Den Anträgen wird vom Beirat einstimmig zugestimmt. Die Priorisierung erfolgt in dieser Reihenfolge, wobei der Zaun auf jeden Fall entfernt werden soll.

### **Benennung eines Vertreters für den Koordinierungskreis Kriminalprävention Ost 2**

Im Beirat soll nach Absprache im Fachausschuss KOA in einem vorläufigen Beschluss ein Vertreter benannt werden, hierfür schlägt Herr Roßberg Herrn Uwe Jahn vor. Die Anzahl der zu entsendenden Vertreter ist bisher unklar, es könnte auch aus jeder Fraktion ein Vertreter benannt werden. Dies soll in der konstituierenden Sitzung des Koordinierungskreises geklärt werden.

Herr Bohr begrüßt die Kandidatur von Herrn Jahn und erhofft sich von der Einrichtung eine positive Wirkung als Präventionsrat.

Herr Oehlschläger erläutert dem Beirat Aufgaben und Funktion des Koordinierungskreises.

Herr Lübke begrüßt die Einbindung des Beirates in die Abläufe und fragt nach möglichen weiteren Beiratsvertretern. Diese werden nach der Konstituierung bestimmt.

Herr Jahn wird einstimmig zum Vertreter des Beirats gewählt.

### **Vergabe der restlichen Globalmittel**

Die Vorsitzende erläutert dem Beirat die Planung für die Vergabe der Globalmittelreste in Höhe von 4.735,00 €:

Stadtteilstiftung: 1.000 €

TV Arbergen: 2.200 €

Elterninitiative Arbergen / Mahndorf: 1.500 €

Herr Hipp begrüßt die Planung, er möchte zum Jahresende eine Übersicht über die vergebenen und abgerufenen Globalmittel im Beirat vorgestellt haben.

Herr Hofmann möchte die restlichen 35,00 € der Elterninitiative zukommen lassen.

Herr Otten lehnt dies unter Hinweis auf die Beschlüsse des FA KOA ab.

Die Anträge kommen mit der gewünschten Änderung zur Abstimmung und werden mit 16 : 1 Stimmen bei zwei Enthaltungen angenommen. Die Mittel werden wie folgt vergeben:

Stadtteilstiftung: 1.000 €

TV Arbergen: 2.200 €

Elterninitiative Arbergen / Mahndorf: 1.535 €

## **Verschiedenes**

**Der Vorsitzende erläutert dem Beirat den Sachstand zum Thema Radwegbenutzung Steubenstraße.** Auf den Beiratsbeschluss gibt es bisher keine Stellungnahme vom ASV, die Maßnahme wurde aber bereits teilweise gegen das Votum des Beirats umgesetzt.

Herr Roßberg kritisiert das Vorgehen des ASV und möchte das ASV auffordern, die Wünsche des Beirats umzusetzen.

Frau Peplies sieht eine Verschlechterung der Situation und möchte den Radweg komplett sanieren.

Herr Otten wendet sich an die Presse und erläutert die Position des Beirats aus den letzten Sitzungen.

Herr Bohr möchte das Thema weiter verfolgen und dem Leiter der Abteilung 5 des ASV noch einmal vortragen.

Herr Arndt wirft dem Amt Arroganz und Überheblichkeit vor.

Herr Roßberg weist darauf hin, dass auch andere Beiräte Probleme im Umgang mit dem ASV haben.

Herr Hipp möchte den Bausenator in der Situation anschreiben und um Vermittlung bitten. Dies ist bereits geschehen.

**Der Vorsitzende kündigt im Beirat die nächsten Sitzungstermine der Fachausschüsse an.**

08.09.2011: FA Bildung

09.11.2011: FA Bau

15.09.2011: FA Lärm und Umwelt

Dezember: Konstituierung Regionalausschuss Bahnlärm

**Der Tunnel Ehlersdamm** ist bis ende Dezember für Fußgänger und Radfahrer freigegeben.

**Herr Jahn macht auf die zukünftigen Einschränkungen bei der Arbeitsmarktförderung aufmerksam.** Er stellt im Beirat den anliegenden Antrag der SPD-Fraktion vor, der im Fachausschuss Bildung und Soziales erörtert werden soll.

Herr Arndt begrüßt die Vorlage und weist auf die bisherigen Beiratsbeschlüsse zu dem Thema hin.

Herr Hipp weist auf die sinkenden Arbeitslosenzahlen hin, möchte aber benachteiligte Gebiete weiterhin fördern.

Frau Komar möchte das Thema in der nächsten Fachausschusssitzung ausführlich behandeln.

**Herr Lübke weist darauf hin**, dass in der Föhrenstraße etliche Gullis abgesackt sind. Das ASV wird hierüber informiert.

**Der Vorsitzende informiert den Beirat** über die Ergebnisse einer Untersuchung zur Grundwasserverunreinigung in Hastedt hin. Durch die Verlegung des Weserwehres und der damit verbundenen Grundwasserumströmung haben sich die Grundwasserbewegungen in den letzten Jahren verändert. Diese Veränderungen werden kontinuierlich beobachtet, es werden auch außerhalb der bekannten Grundwasserverunreinigungen Grundwasseruntersuchungen durchgeführt.

**Herr Winkler regt an, die Abfallbeseitigungsunternehmen** anzuschreiben, ob dort Gefahrstoffe gelagert werden. Wenn ja welche, in welchem Umfang und für welche Dauer. Die Gewerbeaufsicht soll in der Sache angeschrieben werden, um die entsprechenden Auskünfte zu ermitteln.

Gez. Höft  
Vorsitzender

Gez. Roßberg  
Beiratssprecher

Gez. Dorer  
Schriftführer